

- 6. Bericht der Ausschüsse und des Bürgermeisters
- 7. Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Um- PRASD/BV/011/2017
land
- 8. Stellungnahme der Gemeinde Prasdorf zum Standort des
Bahnhofs in Probsteierhagen
- 9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Beschluss:

- 1. Der bisherige TOP 8 „Schwimmbhallenversorgung in der Region – Beratung und Beschlussfassung“ entfällt.
- 2. Als neuer TOP 8 wird die „Stellungnahme der Gemeinde Prasdorf zum Standort des Bahnhofs in Probsteierhagen“ aufgenommen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung lautet damit wie vorstehend.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

- a) Ein Einwohner macht auf die Situation in der Straße Söhren aufmerksam. Hier wächst eine Hecke in den öffentlichen Straßenraum hinein. Zudem wird bemängelt, dass die Hecke so hoch sei, dass die Verkehrssicherheit beeinträchtigt werde.
- b) Darüber hinaus macht der Einwohner darauf aufmerksam, dass sich am Wendepunkt ein nicht asphaltierter Wegstreifen befinden würde, der dringend einer Pflasterung bedarf.

Man kommt überein, dass der Umwelt- und Bauausschuss eine Ortsbesichtigung durchführen soll.

- c) Der kommissarische Wehrführer gibt einen kurzen Sachstandsbericht zur Situation in der Freiwilligen Feuerwehr. Diese stellt sich wie folgt dar:

Zurzeit befinden sich 23 Personen im aktiven Dienst. Es ist absehbar, dass davon 2 Personen in Kürze aus der Gemeinde verziehen werden. Im Gegenzug können eventuell 3 neue Mitglieder gewonnen werden. Der Zustand der Fahrzeuge ist zurzeit noch zufriedenstellend.

Der Bürgermeister ergänzt, dass die Bestellung des kommissarischen Wehrführers durch die Brandschutzbehörde des Kreises Plön bis zur Neuwahl eines Wehrvorstandes verlängert werden soll.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.09.2017

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.09.2017 werden keine Einwände erhoben.

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse und des Bürgermeisters

a) Finanzausschuss (Berichterstatter Henning Kruse)

Der Finanzausschuss hat sich mit folgenden Themen beschäftigt:

- Kalkulation der Regenwasserbeseitigungsgebühr
- Kalkulation der Gewässerunterhaltungsgebühr
- Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2018

b) Umwelt- und Bauausschuss (Berichterstatter Claudius Witzki)

Der Umwelt- und Bauausschuss hat sich mit folgenden Themen bzw. Projekten beschäftigt:

- Begehungen an ca. 15 Standorten
- Ausbau des Dorfgemeinschaftshauses. Hierzu wurde festgestellt, dass die teurere Variante des Ausbaus nicht weiter verfolgt werden soll, da sie mit 90.000,00 EUR als zu teuer angesehen wird.
- Für die Sanierung von diversen Banketten werden voraussichtlich Finanzmittel in Höhe von 4.000,00 EUR benötigt.
- Im Regenwasserkanal wurzelt eine Weide. Deren Entfernung muss kurzfristig erfolgen, da ansonsten eine Vergrößerung des Schadens zu befürchten ist.

c) Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet über seine Aktivitäten wie folgt:

- Treffen mit der Freiwilligen Feuerwehr
- Jahreshauptversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes (Anstieg des Wasserpreises beschlossen)
- Mitgliederversammlung des Gewässerunterhaltungsverbandes Schönberger Au
- Einwohnerversammlung zur Reaktivierung von „Hein Schönberg“
- Die Bewilligung eines Zuschusses zur Umgestaltung des Schulhofes für das Grundstück des Schulverbandes Probstei West verzögert sich.

**TO-Punkt 7: Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland
Vorlage: PRASD/BV/011/2017**

Der Bürgermeister führt in die Thematik ein und erläutert den Inhalt der Verwaltungsvorlage. Im Anschluss an eine lebhafte Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der beigefügten Kooperationsvereinbarung für die Förderregion Kiel und Umland zu.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Stellungnahme der Gemeinde Prasdorf zum Standort des Bahnhofs in Probsteierhagen

Gemeindevertreter Claudius Witzki erläutert im Namen der Fraktion der Wählergemeinschaft Prasdorf den Antrag vom 13.12.2017, der allen Mitgliedern der Gemeindevertretung als Tischvorlage vorliegt.

Nach dem Austausch der Argumente ergeht folgender

Beschluss:

Basierend auf den vorgelegten und zugänglichen Informationen sowie dem Beschluss der letzten Einwohnerversammlung am 29.11.2017 befürwortet die Gemeindevertretung Prasdorf im Zuge der Reaktivierung der Bahnlinie Hein Schönberg die Umsetzung der Standortalternative „Probsteierhagen/Bahnhofstraße“.

Dieser Beschluss ist ein eindeutiges Votum für die Interessen der Bürger der Gemeinde Prasdorf aber auch für die Bürger der anderen Gemeinden, die in der Begründung genannt werden. Die Gemeinde Prasdorf sieht sich als direkte Anliegerin und betroffene Gemeinde auch bei der Umfeldgestaltung in der Pflicht und bietet sich den Planungsträgern als Gesprächspartnerin auch für die Suche nach Gestaltungsmöglichkeiten auf dem Prasdorfer Gemeindegebiet an.

Die Gemeindevertretung beschließt ferner, dass der Bürgermeister die Frage nach dem Standort auf die Tagesordnung der nächsten Amtsausschusssitzung bringt und dort die Absicht der Gemeinde Prasdorf erklärt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

a) Bekanntgaben

Der Bürgermeister gibt folgendes bekannt:

- In der Ausgabe 01/2018 der Ortsnachrichten wird ein Fragebogen zur Schwimmhallenversorgung in der Region beiliegen.
- Im Dorfkern wird auch zum Jahreswechsel 2017/2018 ein Verbot gegen das Abbrennen von Pyrotechnik angeordnet werden.
- Im Gemeindegebiet ist die kontinuierliche Bekämpfung von Ratten erforderlich.

Gemeindevertreterin Heike Schneekloth gibt folgendes bekannt:

- Die Tannenbäume wurden gemeinsam durch die Fraktionen der Gemeindevertretung gekauft.
- Zum Tag der Deutschen Einheit fand ein Ausflug statt, der gut angenommen wurde.
- Die SPD-Fraktion hat für das Dorfgemeinschaftshaus Gläser gespendet.

b) Anfragen

- Gemeindevertreterin Heike Schneekloth fragt an, ob ein neuer Räumdienst beauftragt wurde. Hintergrund für ihre Frage ist die Tatsache, dass bei der letzten Räumung die Gullydeckel mit dem Schneeschild angehoben wurden. Ihre Frage wird verneint.
- Zudem wirft sie die Frage auf, ob die Einladung zur nächsten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses mit einer verkürzten Ladungsfrist wirklich erforderlich gewesen sei.

Gemeindevertreter Klaus-Peter Sye verlässt unter Verweis auf § 22 GO den Sitzungssaal.

gesehen:

Matthias Gnauck
- Bürgermeister -

Stefan Gerlach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -